

Germany-Berlin: Memory expansion services

OJ S 226/2022 23/11/2022

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Toll Collect GmbH

Postal address: Linkstr. 4

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10785

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@toll-collect.de**Internet address(es):**Main address: www.toll-collect.de**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0F64JA/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0F64JA>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Die Toll Collect GmbH ist eine privatrechtlich organisierte Gesellschaft, deren einzige Gesellschafterin die Bundesrepublik Deutschland ist, wiederum vertreten durch das BMDV.

I.5. Main activity

Other activity: Die Toll Collect GmbH ist für den Betrieb des Mauterhebungssystems zuständig.

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Erweiterung HPE Server & Storage Infrastruktur

Reference number: 18-VST-E-2022

II.1.2. Main CPV code

72541100 Memory expansion services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Auftraggeberin betreibt das Mautsystem in Deutschland. Ihre Hauptaufgabe ist es, die Lkw-Maut einzunehmen und an den Bundeshaushalt zu transferieren. Auf dieser Basis entwickelt sie sich zu einer Service-Plattform des Bundes für Infrastruktur und digitale Dienstleistungen. Zur Umsetzung ihrer Aufgaben betreibt sie diverse IT-Verfahren und stellt an Partner diverse IT-Dienstleistungen zur Verfügung. Dabei betreibt sie am Standort Berlin in zwei Rechenzentren verschiedene Systemkomponenten, welche spezifische Fach- und Querschnittsverfahren, Basis-IT-Dienste und Housing-Services zur Verfügung stellen. Gegenstand dieser Ausschreibung ist die ergänzende Beschaffung von Server- und Storage-Verfügbarkeiten im Nutzungskonzept "HPE GreenLake". Zunächst wird damit eine Kapazitätserweiterung des HPE- Bestandssystems sichergestellt, weiterhin dann der sukzessive Austausch des bestehenden Server- und Storage-Systems im laufenden Betrieb ermöglicht.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72317000 Data storage services, 32424000 Network infrastructure, 30200000 Computer equipment and supplies, 48820000 Servers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Toll Collect GmbH Linkstr. 4 10785 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Die Auftraggeberin plant die Beschaffung der Private-Cloud-Lösung "HPE GreenLake", um zukünftig effektiver und kostenoptimiert auf neue dynamische Bedarfe der Anwender und Kunden der Auftraggeberin reagieren zu können und die zeitversetzt im Service auslaufenden Systemkomponenten von HPE zu ersetzen und das HPE GreenLake in das bestehende System einzugliedern.

Als Servicelevel ist ein, analog zum HPE GreenLake Vertrag, HPE Tech Care Essential für die Hard-ware zu gewährleisten.

Zur Implementierung des HPE-GreenLake-Vertrags sollen die folgenden Komponenten in den zwei Rechenzentren der Auftraggeberin am Standort Berlin angeliefert, auf- und eingebaut, das HPE-Startup-Service installiert sowie folgende Schulung angeboten werden:

- Technologie:

o HPE Apollo Server-Systeme gemäß 1.2.1 der Leistungsbeschreibung

o HPE Primera Storage-Systeme gemäß 1.2.3 der Leistungsbeschreibung

- Startkonfiguration:

o HPE Apollo Server-Systeme gemäß 1.4.1 der Leistungsbeschreibung

o HPE Primera Storage-Systeme gemäß 1.4.2 der Leistungsbeschreibung

- 3 Stück HPE Training Credits gemäß 1.4.3 der Leistungsbeschreibung

Rack-Schränke, Stromversorgung, Kühlung, LAN- und SAN-Konnektivität werden von der Auftraggeberin gestellt. Es darf ausschließlich Original- und Neuware des Herstellers HPE angeboten werden. Renew- / Refurbished-Produkte sind nicht zulässig. Wird Hardware angeboten, die diese Voraussetzungen nicht erfüllt, wird das Angebot vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Die Startkapazität kann innerhalb der Vertragslaufzeit gemäß der nach derzeitigem Stand ermittelten Ausbaustufen gemäß 1.3 bzw. 1.16. der Leistungsbeschreibung auf Wunsch der Auftraggeberin ansteigen, wobei keine Abnahmeverpflichtung seitens der Auftraggeberin besteht.

Die dem HPE Greenlake Vertrag zugrundeliegende installierte Speicherkapazität bzw. RAM-Größe ergibt sich aus der Komponentenliste. Davon werden 80% als Reservierte Kapazität in Rechnung gestellt. 20% verbleiben als Pufferkapazität und werden nur anteilig bei Benutzung berechnet. Dabei erfolgt die Erfassung der in Nutzung befindlichen Kapazitäten ("Metering") täglich sowie die Auswertung einschl. Reporting monatlich durch den Auftragnehmer. Zusammenfassend werden im Zusammenhang mit der Implementierung von HPE- GreenLake folgende Dienstleistungen benötigt:

- Systembereitstellung
- Installation der Systeme
- System-Service & -Support
- Bereitstellung eines personalisierten IaaS-Kunden und Analysesystems
- Relationship Management
- Kapazitätsmanagement
- Change-Management Prozess (CM) als Standardprozess für Anpassungen der bereitgestellten Infrastruktur

Dienstleistungen zur Datenmigration werden nicht benötigt.

Die Rechnungsstellung für die Systemnutzung erfolgt auf Grundlage der der monatlich tatsächlich genutzten Kapazitäten, getrennt nach Technologien (HPE Apollo Virtualisierung und HPE Primera Storage), evtl. anfallende Gebühren und Steuern.

Bei Bedarf installiert der Auftragnehmer zeitgerecht zusätzliche Kapazität in der relevanten Systemumgebung, um zu gewährleisten, dass der Auftraggeberin immer genügend Kapazität für seine prognostizierten Wachstumsanforderungen zur Verfügung steht.

Die Bereitstellung soll vom Auftragnehmer so geplant werden, dass die Betriebsbereitschaft für die Storage-Systeme bis zum 01.06.2023 sichergestellt ist, damit die Migration der Datenbestände aus dem Bestandssystem bis zum 01.07.2023 abgeschlossen werden kann. Nähere Ausführungen zu den zu beschaffenden Liefer- und Dienstleistungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 60

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Es können Verlängerungen des Vertragsverhältnisses erfolgen, maximale Gesamtlaufzeit 7 Jahre.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Sollte die Prüfung ergeben, dass mehr als die angegebenen maximalen Bewerber /Bewerbergemeinschaften die geforderten Anforderungen erfüllen, so wird die Auftraggeberin die zur Abgabe eines Angebotes aufzufordernden Bewerber auswählen, die die

Eignungsvoraussetzung am besten erfüllen. Um dies zu ermitteln, wird die Auftraggeberin jeweils die ausgewählten Eignungskriterien als Reduzierungskriterien bewerten. Die Bewerber mit der höchsten Punktschme werden zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Darüber hinaus behält sich die Auftraggeberin vor, auch weiter auf diejenigen 4 bzw. 3 Bewerber zu reduzieren, die am besten geeignet sind, wenn ein erheblicher Punktabstand zwischen dem 5.-platzierten Bewerber bzw. den 4.- und 5.-platzierten Bewerbern zu den ersten 3 bzw. 4 Bewerbern nach der Bewertungsmatrix besteht.

Zur Bewertung und Gewichtung der Eignungskriterien wird die Auftraggeberin eine Bewertungsmatrix verwenden, mittels derer auf Basis der eingereichten Erklärungen /Nachweise/Angaben die technische Leistungsfähigkeit der Bewerber bewertet wird. Hierbei kann ein Bewerber maximal 100 Punkte erreichen, die sich auf die in der Bewertungsmatrix (siehe Ziffer 5 der Bewerbungsaufforderung) dargestellten einzelnen Kriterien verteilen. Die Auftraggeberin wird auf Grundlage der Bewerberreduzierung die bestplatzierten Bewerber (also diejenigen mit den höchsten Punktzahlen) zur Angebotsabgabe auffordern. Bei Punktegleichheit entscheidet das Los. Die übrigen Bewerber nehmen am weiteren Verfahren nicht mehr teil und werden hierüber informiert.

Bezüglich der weiteren Ausführungen für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern wird aus Platz- und Übersichtsgründen auf den Punkt "Bewerberreduzierung" gemäß Ziffer 6 der Bewerbungsaufforderung verwiesen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Aktueller Auszug aus dem Handelsregister/Berufsregister oder eine Kopie desselben (der Auszug soll zum Zeitpunkt des Fristendes für den Teilnahmeantrag nicht älter als 6 Monate sein).

2. Schriftliche Erklärungen folgenden Inhalts und Wortlautes:

a) Wir erklären, dass bezüglich unseres Unternehmens keine Ausschlussgründe nach § 123 GWB vorliegen;

b) Wir erklären, dass bezüglich unseres Unternehmens keine Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 - 4 und Abs. 2 GWB vorliegen.

c) Wir erklären, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Absatz 1 MiLoG nicht vorliegen. Wir haben zur Kenntnis genommen, dass auch im Fall der vorstehenden Erklärung öffentliche Auftraggeber jederzeit zusätzlich Auskünfte des Gewerbezentralregisters nach § 150a Gewerbeordnung in der aktuell gültigen Fassung anfordern können und dass bei Aufträgen ab einer Höhe von 30.000 Euro der öffentliche Auftraggeber für die Bieterin / den

Bieter, die oder der den Zuschlag erhalten soll, vor Zuschlagserteilung eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach § 150a der Gewerbeordnung einholen muss.

d) Wir erklären, dass wir im Rahmen des EU-Sanktionspakets, auf Grund der Verordnung (EU) Nr. 2022/576 vom 08. April 2022, sowie der Verordnung (EU) Nr. 833/2014, nicht zu den folgenden genannten Personen, Organisationen oder Einrichtungen gehören:

aa) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,

bb) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe aa) genannten Organisationen gehalten werden, oder

cc) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe aa) oder bb) genannten Organisationen handeln,

und verpflichten uns, keine Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen mit mehr als 10 % des Auftragswertes einzubinden, die die Tatbestände aa) - cc) erfüllen.

3. Erklärung Bewerber-/Bietergemeinschaft: Dem Teilnahmeantrag/Angebot einer Bewerber-/Bietergemeinschaft ist eine Erklärung beizulegen, in der sämtliche Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft einem bevollmächtigten Vertreter der Bewerber-/Bietergemeinschaft Vertretungsmacht im Rahmen dieses Vergabeverfahrens einräumen, insbesondere hinsichtlich der rechtsverbindlichen Abgabe und Entgegennahme von Erklärungen sowie der Vornahme von Verfahrenshandlungen. (Erklärung der Bewerber-/Bietergemeinschaft)

4. ggf. Verpflichtungserklärung der Unterauftragnehmer (Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer)

5. Erklärung Geheimhaltungsvereinbarung

6. Sonstiges: Ausländische Bewerber/Bieter haben vergleichbare, für den Sitz des Unternehmens geltende Nachweise vorzulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Erklärung über den Umsatz

a) Erklärung über den Gesamtumsatz in Euro (netto) des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, d. h. für die Geschäftsjahre, welche in den Jahren 2019, 2020, 2021 abgeschlossen wurden (siehe Eignungsformblatt), sofern das Unternehmen länger als 3 Jahre am Markt ist. Auf Verlangen sind geeignete Nachweise (z.B. Bilanzen und Jahresabschlüsse oder vergleichbare Dokumente) vorzulegen.

b) Erklärung zum Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in Euro (netto) des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, d. h. für die Geschäftsjahre, welche in den Jahren 2019, 2020, 2021 abgeschlossen wurden (siehe Formblatt Eignungsangaben), sofern das Unternehmen länger als 3 Jahre am Markt ist. Darzulegen ist der Umsatz bezüglich der Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist (d.h. HPE GreenLake).

Auf Verlangen sind geeignete Nachweise (z.B. Bilanzen und Jahresabschlüsse oder vergleichbare Dokumente) vorzulegen.

2. Erklärung zur Berufshaftpflicht-/Betriebshaftpflichtversicherung: Gefordert ist die Erklärung einer Berufs- / Haftpflichtversicherung mit Angabe der Deckungssumme je Versicherungsfall

- für Personenschäden
- für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden)

und mit Angabe des Versicherungsunternehmens, wobei die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres jeweils das Zweifache dieser Deckungssumme beträgt.

Alternativ kann eine Erklärung abgegeben werden, dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abgeschlossen werden kann.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Unternehmensdarstellung:

Der Bewerber hat eine Präsentation seines Unternehmens/der Bewerbergemeinschaft und ggf. die Einbeziehung von Unterauftragnehmern auf möglichst 2 Seiten einzureichen.

2. Projektsprache:

Der Bewerber versichert, dass die Projektsprache Deutsch ist und der Schriftverkehr/Textform im Zusammenhang mit dem Projekt in deutscher Sprache erfolgt.

3. Angaben zu Unternehmensreferenzen, die hinsichtlich Art und Umfang der Leistungen mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind und die Projekte betreffen, deren Leistungen in den letzten 3 Jahren erbracht worden sind.

Durch den Bewerber / die Bewerbergemeinschaft sind folgende nach ihrer Art und ihrem Umfang vergleichbare Leistungen nachzuweisen. Für die geforderten Referenzangaben gemäß Ziffer III.1.3), Pkt. 3 stellt die Kontaktstelle ein Formular (siehe Eignungsformblatt) mit den Bewerbungsformblättern zur Verfügung, das von den Bewerbern genutzt werden soll.

Angaben zu ausgeführten Referenzobjekten des Bewerbers, die hinsichtlich Art und Umfang der Leistungen mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, werden nachfolgend beschrieben.

Die Darstellung aller Referenzen muss folgende Angaben beinhalten:

- Name des Unternehmens/Bewerbers/Bieters/Mitglieds der Bewerber-/Bietergemeinschaft, welcher die Referenz erbracht hat.
- Name und Adresse des Referenzauftraggebers sowie Benennung des dortigen Ansprechpartners mit Telefonnummer / E-Mailadresse. (Zur Überprüfung der Referenz erforderlich. Die Informationen werden nicht an Dritte weitergegeben und die Bestimmungen des DSGVO eingehalten)
- Benennung des Referenzobjektes,
- Kurze Erläuterung des Leistungsumfangs des Referenzobjektes
- Zeitraum der Leistungserbringung
- Erbringung der Leistungsart und -umfang

Verlangt werden Angaben zu ausgeführten Referenzobjekten, die hinsichtlich Art und Umfang der Leistungen mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind. Als von der Art der Nutzung vergleichbare Referenzen werden vom Auftraggeber ausschließlich folgende Leistungen angesehen

3.1. Referenzerfahrung Server HPE-Apollo und Server HPE-ProLiant

- Leistungsart: nachgewiesene Erfahrung in der Installation und Systembereitstellung von HPE Apollo und HPE-ProLiant - Servern (MA)
- Leistungsumfang mit folgenden Angaben
- Systembereitstellung gemäß HPE-GreenLake-Modell
- Service und Support gemäß HPE Servicelevel
- Bereitstellung eines personalisierten IaaS-Kunden- und Analyseportals, das Folgendes gewährleistet:
 - o Schutzmaßnahmen, die einen Zugriff auf die erlangten Informationen durch Dritte ausschließen
 - o IaaS Reporting: Übersicht zur aktuellen Auslastung der installierten Kapazität
 - o IT-Auslastung: Trendanalyse des IT-Verbrauchs
 - o Aktives Kapazitätsmanagement

- o Detaillierte Analyse der Kosten über die gesamte Infrastruktur, mit Filterfunktion auf die Systemumgebung Server, Storage Netzwerk und VMs.
- o Prognose der zu erwartenden Systemnutzung und Kosten.
- Maximale Wiederherstellungszeiten (in Stunden) bei
- o Schwerwiegender Störung (liegt vor, wenn für mehr als einen unwesentlichen Teil der von der Auftraggeberin vertragsgemäß berechtigten Nutzer die Nutzung der betroffenen Leistung insgesamt oder in wesentlichen Funktionen unmöglich oder schwerwiegend eingeschränkt ist.)
- o Erheblicher Störung (liegt vor, wenn die Nutzung der betroffenen Leistung erheblich eingeschränkt ist. Eine erhebliche Störung liegt auch vor, wenn die leichten Störungen insgesamt zu einer nicht unerheblichen Einschränkung der Nutzung der betroffenen Leistung führen.)
- o Leichter Störung (liegt vor, wenn die Nutzung der betroffenen Leistung ohne oder mit unwesentlichen Einschränkungen möglich ist.)
- HPE-GreenLake Service Berichte
- Schulung im Sinne von HPE Training Credits
- Wünschenswert sind 5 Referenzen

3.2. Referenz Storage HPE Primera

- Leistungsart: nachgewiesene Erfahrung in der Installation und Systembereitstellung von HPE Primera- Storage (MA)
- Leistungsumfang mit folgenden Angaben
- Systembereitstellung gemäß HPE-GreenLake-Modell
- Service und Support gemäß HPE Servicelevel
- Bereitstellung eines personalisierten IaaS-Kunden- und Analyseportals, das Folgendes gewährleistet:
- o Schutzmaßnahmen, die einen Zugriff auf die erlangten Informationen durch Dritte ausschließen
- o IaaS Reporting: Übersicht zur aktuellen Auslastung der installierten Kapazität
- o IT-Auslastung: Trendanalyse des IT-Verbrauchs
- o Aktives Kapazitätsmanagement
- o Detaillierte Analyse der Kosten über die gesamte Infrastruktur, mit Filterfunktion auf die Systemumgebung Server, Storage Netzwerk und VMs.
- o Prognose der zu erwartenden Systemnutzung und Kosten.
- Maximale Wiederherstellungszeiten (in Stunden) bei
- o Schwerwiegender Störung (liegt vor, wenn für mehr als einen un-wesentlichen Teil der von der Auftraggeberin vertragsgemäß berechtigten Nutzer die Nutzung der betroffenen Leistung insgesamt oder in wesentlichen Funktionen unmöglich oder schwerwiegend eingeschränkt ist.)
- o Erheblicher Störung (liegt vor, wenn die Nutzung der betroffenen Leistung erheblich eingeschränkt ist. Eine erhebliche Störung liegt auch vor, wenn die leichten Störungen insgesamt zu einer nicht unerheblichen Einschränkung der Nutzung der betroffenen Leistung führen.)
- o Leichter Störung (liegt vor, wenn die Nutzung der betroffenen Leistung ohne oder mit unwesentlichen Einschränkungen möglich ist.)
- HPE-GreenLake Service Berichte
- Schulung im Sinne von HPE Training Credits
- Wünschenswert sind 5 Referenzen

4. Maßnahmen zur Qualitätssicherung des Unternehmens:

Nachweis der Qualifizierung des Bewerbers als zertifizierter HPE-Partner für Deutschland (Status Gold oder höher: Es ist das entsprechende Zertifikat / der entsprechende Nachweis beizubringen).

5. Anzahl der festangestellten Mitarbeitenden bezogen auf Vollzeitstellen im Durchschnitt der letzten drei Geschäftsjahre (2019, 2020 und 2021)

6. Angabe zu KMU: Angabe, ob hinsichtlich der Einstufung als kleines und mittelständisches Unternehmen eine Mitarbeiteranzahl von weniger als 250 Festangestellten

Minimum level(s) of standards possibly required:

Teilnahmeanträge können nur berücksichtigt werden, wenn die unter Ziffer III.1.3) aufgeführten Eignungskriterien jeweils folgende Mindestanforderungen erfüllen:

Zu 2. Projektsprache

Die Projektsprache muss Deutsch sein und der Schriftverkehr / Textform muss in deutscher Sprache erfolgen

Zu 3. Unternehmensbezogene Referenzen

Erforderlich ist mindestens jeweils ein Referenzprojekt je Referenz 3.1 und 3.2, das der jeweiligen Leistungsart entspricht. (Die dort dargestellten Leistungsumfänge sind keine Mindestanforderungen, diese werden nur im Rahmen der Bewerberreduzierung herangezogen.)

Zu 4. Beschreibung der technischen Ausrüstung und der Maßnahmen zur Qualitätssicherung des Unternehmens

Es muss eine Qualifizierung des Bewerbers als zertifizierter HPE-Partner für Deutschland vorliegen. (Es ist das entsprechende Zertifikat / der entsprechende Nachweis beizubringen).

Der Bewerber muss bei HPE mindestens über einen Status als Gold Partner verfügen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/12/2022 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Die Auftraggeberin behält sich vor, weitere Unterlagen beizuziehen bzw. zu verlangen. Informationen zu Form, Einreichung, Prüfung und Wertung der Teilnahmeanträge bzw. Angebote sowie zu Bewerber-/Bieterfragen können der Bewerbungsaufforderung /Angebotsaufforderung/Verfahrensbedingungen entnommen werden.

Das Verfahren wird als Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb mit Bekanntmachung gemäß § 17 VgV durchgeführt.

Die Auftraggeberin weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden EU-weiten Veröffentlichung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig oder verändert wiedergegeben wird. Die enthaltenen Zeitangaben stehen unter dem Vorbehalt der Anpassung und Aktualisierung.

Die weibliche/divers Form ist der männlichen Form in dieser Ausschreibung und allen zugehörigen Vergabeunterlagen gleichgestellt; lediglich aus Gründen der Vereinfachung wurde die männliche Form gewählt.

Mit der Vergabestelle kommunizieren und elektronisch einen Teilnahmeantrag/Angebot (ohne fortgeschrittene / qualifizierte Signatur/Siegel) einreichen können Sie ausschließlich über das Vergabeportal DTVP. Voraussetzung ist eine entsprechende Registrierung Ihres Unternehmens.

Falls Ihr Unternehmen noch nicht beim Vergabeportal DTVP registriert ist, beachten Sie bitte folgende Schritte:

1. Bitte rufen Sie das Vergabeportal unter der Adresse <https://www.dtv.de/Center/> auf.
2. Bitte führen Sie die Registrierung dort unter dem Punkt "Registrierung" durch. Dabei ist das kostenlose Basispaket für die Beteiligung an diesem Vergabeverfahren ausreichend. Für den Abschluss der Registrierung und die Aktivierung Ihres Accounts wird Ihnen DTVP aus Sicherheitsgründen eine weitere E-Mail mit Ihren Zugangsdaten zusenden.
3. Bitte aktivieren Sie Ihren Account, indem Sie sich mit diesen Zugangsdaten anmelden. Wenn Ihr Unternehmen registriert ist, beachten Sie bitte Folgendes:
 1. Bitte melden Sie sich mit Ihren Benutzerdaten bei DTVP an.
 2. Bitte greifen Sie über DTVP unter der Adresse <https://www.dtv.de/Center/> in der Liste auf die Vergabe "Erweiterung HPE Server & Storage Infrastruktur" zu und klicken Sie auf "Jetzt teilnehmen".
 3. Bitte stellen Sie Bewerber-/Bieterfragen - soweit erforderlich - ausschließlich über die Vergabeplattform über den Button "Kommunikation".
 4. Bitte beachten Sie, dass die Teilnahmeanträge/Angebote ausschließlich über das Bewerber-/Bieter tool (herunterzuladen unter dem Button "Teilnahmeanträge"/"Angebote" im Menü) elektronisch eingereicht werden können.

Für weitere Einzelheiten zum Vergabeverfahren wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0F64JA

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemombler Str. 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: info@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 22894990
Fax: +49 2289499163
Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf folgende Rechtsvorschriften verwiesen:

§ 134 GWB Informations- und Wartepflicht, § 135 GWB Unwirksamkeit und § 160 GWB

Einleitung, Antrag. Besonders hervorzuheben ist dabei:

134 Abs. II GWB: "Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an."

§ 160 GWB:

(1)Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2)Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3)Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Es wird hiermit darauf hingewiesen, dass sämtliche vorgenannten Fristen für die Erhebung von vergaberechtlichen Rügen gegenüber dem Auftraggeber und die Fristen für die Wahrung der Zulässigkeit eines Nachprüfungsverfahrens zu beachten sind.

Aufgrund der Zeichenbegrenzung im Bekanntmachungsformular gelten hinsichtlich des genauen Wortlauts der vorbenannten gesetzlichen Regelungen im Übrigen die Verfahrensbedingungen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: info@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/11/2022